

	<p>Objekt: Westgoten: Pseudoimperial</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18268635</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valentinianus III. mit Diadem in der Brustansicht nach rechts.

Rückseite: Kaiser steht in Rüstung in Vorderansicht, den Kopf nach rechts gewandt. In seiner rechten Hand ein Feldzeichen, in der linken Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus. Sein linker Fuß ist auf einen am Boden liegenden Gefangenen rechts gestellt. Im l. F. R, im r. F. V.

Provenienz: Mindestens seit 1910 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.44 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	425-430 n. Chr.
	wer	
	wo	Gallien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valentinian III. (419-455)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Frühmittelalter
- Gold
- Herrschaft
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 3711 (Westgoten, 425-ca. 430 n. Chr.).